

300. Das Ei des Kolumbus.

Bei einem Feste, das der Cardinal Mendoza dem Admiral Kolumbus zu Ehren veranstaltete, hielt er ihm eine große Lobrede wegen der von ihm gemachten Entdeckung, die er den größten Sieg nannte, den jemals der Geist eines einzigen Mannes erfochten habe. Die anwesenden Herren vom Hofe nahmen es übel auf, daß einem Ausländer, noch dazu einem Manne, der nicht einmal von vornehmer Herkunft sei, so große Auszeichnung erwiesen würde. „Mich dünkt,“ hob einer der königlichen Kammerherren an, „der Weg nach der sogenannten Neuen Welt war nicht so schwer zu finden; der Ozean stand überall offen, und kein spanischer Seefahrer würde den Weg verfehlt haben.“ Mit vornehmem Gelächter gab die Gesellschaft dieser Äußerung ihren Beifall zu erkennen, und mehrere Stimmen riefen: „O, das hätte ein jeder von uns gekonnt!“ — „Ich bin weit entfernt,“ entgegnete Kolumbus, „mir etwas als Ruhm anzumessen, was ich nur einer gnädigen Fügung des Himmels zuschreiben darf; indessen kommt es doch bei vielen Dingen in der Welt, die uns leicht ausführbar erscheinen, oft nur darauf an, daß sie ein anderer uns vormacht. Dürft' ich,“ sagte Kolumbus, zu jenem Kammerherrn gewendet, „Eure Excellenz wohl ersuchen, dieses Ei“ — er hatte sich von einem Diener ein Hühnerei bringen lassen — „so auf die Spitze zu stellen, daß es nicht umfällt?“ Die Excellenz versuchte, das Ei zum Stehen zu bringen. Der Nachbar hat es sich aus, es gelang ihm ebensowenig; nun drängten sich die andern dazu. Ein jeder wollte den Preis gewinnen; allein weder mit Eifer, noch mit Ruhe war es möglich, das Kunststück auszuführen. „Es ist unmöglich!“ riefen die Edelleute, „Ihr verlangt Unausführbares!“ — „Und doch,“ sagte Kolumbus, „werden diese Herren sogleich sagen: Das kann ein jeder von uns auch!“ Jetzt nahm er das Ei und setzte es mit einem leichten Schlag auf den Tisch, so daß es auf der eingedrückten Schale fest stand. „Ja, das kann ein jeder von uns!“ riefen die Edelleute. — Seitdem hört man oft sagen, wenn eine glückliche Erfindung gemacht wird, zu der ein jeder sich klug genug dünkt: „Das Ei des Kolumbus!“

F. Förster.

